

ZukunftsWerkstatt Gesundheit & Pflege e.V. im Landkreis Diepholz



PRESSEMITTEILUNG:

Die ZukunftsWerkstatt Gesundheit & Pflege e.V. im Landkreis Diepholz teilt mit: Neue Arbeitsgemeinschaft

„Prävention und Deeskalation von Bedrohungssituationen in der Pflege“

Die ZukunftsWerkstatt Gesundheit & Pflege e.V. hat am 24.08.2016 in Kooperation mit der s(m)s GmbH aus Schwarme die **Arbeitsgemeinschaft „Prävention und Deeskalation von Bedrohungssituationen in der Pflege“** gegründet.

Zielgruppe:

Geschäftsführungen, pflegerische Führungskräfte und Pflegende in stationären Pflegeeinrichtungen (Krankenhäuser, Kliniken, Medizinische Versorgungszentren, Gemeinschaftspraxen, Einrichtungen der stationären Altenpflege und sonstige stationäre Pflegeeinrichtungen), ambulante Pflegedienste und Mitglieder der ZukunftsWerkstatt Gesundheit & Pflege e.V.

Zielsetzung:

Die AG Prävention & Deeskalation von Bedrohungssituationen hat zum Ziel:

- das Bewusstsein für die Notwendigkeit eines proaktiven Bedrohungsmanagements in der Pflege zu stärken, das Rahmenbedingungen schafft, in denen Pflegende sicher und motiviert ihrer anspruchsvollen Tätigkeit nachgehen können.
- es damit Arbeitgebern in der Pflege leichter zu machen, qualifiziertes Personal zu finden/bindern
- Psychische Belastungsfaktoren für Pflegende zu reflektieren und in die öffentliche bzw. politische Wahrnehmung zu rücken
- die vorhandenen Kompetenzen der Pflegenden im Bereich der Gesprächsdeeskalation zu stärken
- mit ihnen Wege zum konstruktiven Umgang mit psychisch auffälligen und/oder abhängigkeitskranken Patienten und Angehörigen zu erarbeiten
- im Rahmen des Sinnvollen Möglichkeiten zur physischen Deeskalation aufzuzeigen mit Pflegenden sehr konkrete Wege zum Umgang mit Stress im pflegerischen Alltag und damit für die Erhaltung ihrer Gesundheit zu erarbeiten

ZukunftsWerkstatt

Gesundheit & Pflege e.V.

im Landkreis Diepholz



Die AG wird regelmäßig kostenfreie 2-stündige Impulsveranstaltungen sowie in gewissen Abständen Workshops durchführen.

Termine:

Montag, 31.10.2016, 18 bis 20 Uhr

Impulsvortrag und Diskussion „Praxistaugliche Wege aus dem Stress in der Pflege“

Ort: Die Freudenburg Seminar- und Tagungshaus, Amtsfreiheit 1 a, 27211 Bassum

Kosten: kostenfrei

Dienstag, 29.11.2016, 9.00 bis 16.00 Uhr

Workshop „Prävention und Deeskalation von Bedrohungssituationen in der Ambulanten Pflege“

Ort: Die Freudenburg Seminar- und Tagungshaus, Amtsfreiheit 1 a, 27211 Bassum

Kosten für den Workshop:

Nichtmitglieder: 89,00 € netto pro Person, inkl. Arbeitsbuch, zwei Kaffeepausen, Mittagessen

Mitglieder der ZukunftsWerkstatt: 10 % Nachlass auf den o.g. Tagespreis

<http://www.procontrain.com/Home/Offene-Seminare-Gesundheitswesen/>

Leitung der AG: Frau Regine Wulf

Frau Wulf ist seit 1986 aus Berufung im Gesundheitswesen tätig und seit Anfang 2016 Trainerin & Coach der s(m)s GmbH in Schwarme, eines Anbieters für Fortbildung im Öffentlichen Dienst und im Gesundheitswesen.

Die s(m)s GmbH führt ab dem 29.11.16 im Seminarhaus Freudenburg in Bassum regelmäßig offene Impulstage zu den o.g. Themen sowie Inhouse Seminare in stationären Pflegeeinrichtungen und für ambulante Pflegedienste durch.

Frau Wulf verfügt neben Ihrer abgeschlossenen Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpflegerin über eine zertifizierte sozial-psychiatrische Zusatzausbildung sowie über eine staatl. anerkannte Zusatzausbildung zur Stationsleitung. Zusätzlich absolvierte sie ein Studium der Pädagogik mit Schwerpunkt Sozialpädagogik an der Leuphana Universität Lüneburg. Aus Ihrer Tätigkeit in der Somatik, in der ambulanten Pflege und in der Psychiatrie verfügt sie über eine explizite und langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Menschen in schwierigsten Lebenssituationen und mit psychischen Erkrankungen sowie ggf. einer Suchtproblematik. Zuletzt war Frau Wulf mehrjährig als Stationsleitung in der Sucht- und Akut-Psychiatrie kirchlicher und staatlicher Kliniken tätig.